



1. Kapelle des Hl. Joseph

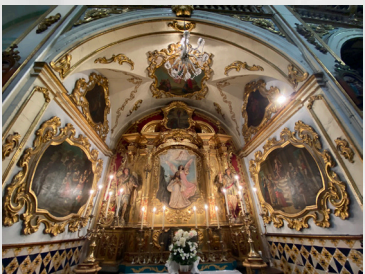
2. Kapelle Unserer Lieben Frau von der Wundertätigen Medaille



3. Kapelle des Heiligsten Herzens Jesu



4. Kapelle der Agonie Jesus in Gethsemane



Besuch der Kapellen der Mission



Kirche der Kongregation der Mission seit 1764

Wo wir uns befinden?

Die Adresse :

Calle de la Misión, 7, 07003.
Palma de Mallorca, Islas Baleares.

Im Sommer:

Messe um 19:30 uhr

Im Winter:

Messe um 18: 30 uhr

Geschichte in Kürze...

Es begann mit dem Bau im Jahr 1739, dank an die Almosen der Gemeindemitglieder und des Volkes.

Sein Segen fand fünfundzwanzig Jahre später statt, und am 6. Juni 1764 wurde sie dem Hl. Vinzenz von Paul gewidmet, der am 16. Juli 1737 kanonisiert wurde.

DIE MISSION ist eine Kirche in Form eines lateinischen Kreuzes, das Innere im Rokoko-Stil.

Man kann hier die künstlerische Arbeit der Holzschnitzerei, Fresken und Deckungen mit Blattgold, Ornamenten und Reliefs und ein spektakulärer Hauptaltar beobachten.

Der Hauptaltar

Holzaltaraufsatz furniert in Blattgold auf Wasser, im Barock-Rokoko-Stil. Es wird Fray Alberto Borguny Castelló zugeschrieben.

In der Mitte finden wir das Bild von dem Hl. Vinzenz von Paul aus dem 18. Jahrhundert, zeitgenössisch bei der Ankunft der Paules-Missionare in Palma de Mallorca.

Die drei Erscheinungen der Muttergottes werden dargestellt, zu linker Hand finden wir das erste Auftreten von der Jungfrau in der Kapelle in der Rue du Bac, Paris, zu Heiliger Catherine Labouré.

Im oberen mittleren Teil können Sie die Maria auf der Erdkugel beobachten, zweite Erscheinung.

In der rechten Seite die Jungfrau der Strahlen, dritte Erscheinung, später als die Wundertätige Jungfrau genannt.

Auf beiden Seiten des mittleren Bildes finden wir links Heiliger Petrus und Heiliger Paulus rechts, beiden mit Ihren Insignien. Ihr Ursprung fällt auf die Einweihung des Tempels.

An den Seitenwänden finden wir zwei grosse Gemälde, auf der einen Seite der heilige Vinzenz von Paul, der als Heiliger der Kirche von Missionaren und Töchtern der Nächstenliebe verehrt wird. Auf der anderen Seite der heilige Vinzenz von Paul bei der Dienstagskonferenz von Prälaten und Priestern umgeben.

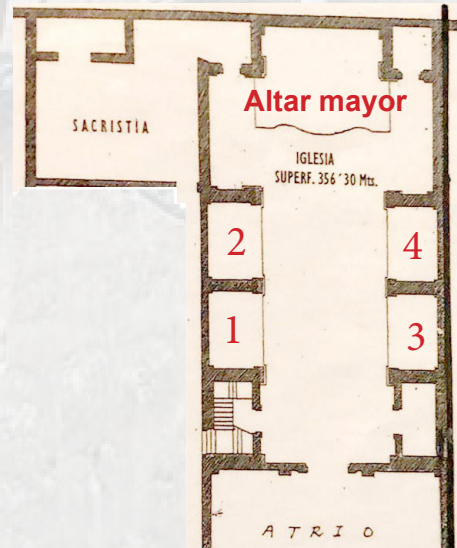
Im Querschiff sehen Sie die Kuppel mit einem Gemälde aus dem 18. Jahrhundert, das Die Heilige Dreifaltigkeit darstellt. Unten kann man die vier Evangelisten beobachten.

1. Kapelle des hl. Joseph

Im mittleren Bild sehen wir der Heilige Joseph. Auf der linken Seite der heilige Thomas von Aquin (Theologe) und auf der rechten Seite die heilige Teresa von Jesus (spanische Mystikerin).

An den Seitenwänden erscheinen: links "Der Traum des Heiligen Joseph", "Die Verbindung von Joseph und Maria" und in der Unterseite: "Joseph auf dem Sterbebett".

Auf der Decke befindet sich ein Gemälde von den heiligen Franziskus von Assisi, Antonius der Grosse und Antonius von Padua.



4. Kapelle der Agonie Jesus in Gethsemane

In der Mitte sieht man die Todesangst Jesu in Gethsemane, Engel trösten ihn, Schnitzwerk aus dem 20. Jahrhundert.

Links der Erzengel Raphael (zuständig für die Heilungen) und auf der rechten Seite der Erzengel Michael.

An den Seiten die Anbetung des Kindes und oben der Heilige Paulus, Jesu im Tempel und oben ein Bild von den Heiligen Petrus.

Über dem zentralen Bild ein Gemälde von Unserer Lieber Frau auf dem Pfeiler und auf der Decke die Aufnahme Jesu in den Himmel, in Anwesenheit der Apostel und Seiner Mutter, Maria.

2. Kapelle Unserer Lieben Frau von der Wundertätigen Medaille

Im Zentrum ist die Unbefleckte Jungfrau Maria von der Wundertätigen Medaille zu sehen, geschnitzt im Jahr 1930. Auf der linken Seite die heilige Katharina von Alexandrien und rechts der heilige Nikolaus von Myra. Oben im Zentralbild, die Himmelfahrt und das Kommen des Heiligen Geistes.

An den Seitenwänden finden wir "Die Präsentation von Jesus im Tempel" und "Die Verkündigung des Engels Gabriel", "Marias Besuch bei ihrer Cousine heiligen Elizabeth" und "Die Geburt des Jesuskinds mit seinen Eltern".

Im oberen Teil der Decke die Krönung der Jungfrau Maria als Königin, die Himmelfahrt und das Kommen des Heiligen Geistes.

3. Kapelle des Heiligsten Herzens Jesu

Das Schnitzwerk des zentralen Bildes, das dem Heiligsten Herzens Jesu gewidmet ist, stammt von Olot vom Jahre 1911.

Die Holz-Seitenbilder sind auf der linken Seite der heilige Johannes Gabriel Peryboyre von 1889 und rechts der heilige Franziskus Regis Clet von 1900. Beide Märtyrer in China als auch Missionäre französischer Herkunft, mit der Siegespalme dargestellt.

An den Seitenwänden auf der linken Seite bewundern wir die Gemälde von heiliger Stanislaus Kostka (polnischer Novize) und an der Spitze heiliger Aloisius von Gonzaga (Italienischer Religiöser Jesuit). Auf der rechten Seite die heiligen Bernhard und Bruno.

Im oberen Teil sehen wir das Bild des heiligen Vinzenz von Paul, auf dem über sein Kopf der Heilige Geist in roter Farbe (normalerweise weiss) dargestellt wird. Schliesslich auf der Decke Das Heiligste Herz.

Im Atrium befindet sich eine von acht Fenster beleuchtete Gewölbe mit einem Freske von der Aufnahme der Jungfrau Maria und die auf den vier Seiten die Abbildungen der vier grössten Doktoren der westlichen Kirche.

Derzeit in zwei geteilt, links befindet sich ein kleiner Altar. Auf der rechten Seite ein anderer Altar, der der heiligen Luise von Marillac gewidmet wurde, auf beiden Seiten die heilige Catherine Labouré und die heilige Rosa von Lima.

Daneben ein Gemälde und Reliquien von der seligen Francisca Aina, gründerin der Schwestern der Nächstenliebe von Mallorca.